Presseaussendung

Christof Drexel

**Zwei Grad. Eine Tonne. Wie wir das Klimaziel erreichen und damit die Welt verändern**

Erstes Sachbuch von Unternehmer Christof Drexel als Anleitung für Private, Politiker und Experten

*Wolfurt, 6. April 2018 – „Zwei Grad. Eine Tonne. Wie wir das Klimaziel erreichen und damit die Welt verändern“ heißt das erste Buch des Vorarlbergers Christof Drexel. Auf 220 Seiten berechnet der erfahrene Unternehmer und Techniker detailliert die Wirkung von Maßnahmen zur CO2-Reduktion, schlägt Strategien vor und zeichnet ein mutiges Bild der Erneuerung unserer Gesellschaft. Co-Autor Wolfgang Mörth entführt die Leser in seiner utopischen Erzählung ins Jahr 2044, wenn das Klimaziel bereits erreicht ist. Das Sachbuch liefert konkrete Handlungsoptionen für Private, aber auch Arbeitshypothesen für Politiker und Experten. Es ist ab sofort im Buchhandel erhältlich.*

Der 49-jährige Wolfurter Christof Drexel übernahm im Alter von 19 Jahren den Betrieb seines Vaters in Bregenz. Aus dem kleinen, regionalen Unternehmen für Lüftungsbau formte er einen High-Tech-Betrieb mit bis zu 60 Mitarbeitern: Mit ihren hocheffizienten Kombigeräten für Heizen, Lüften und Warmwasserbereitung wurde die drexel und weiss energieeffiziente Haustechniksysteme GmbH zum Technologie- und Marktführer bei der Haustechnik für Niedrigenergie- und Passivhäuser.

Seine langjährige Erfahrung als Unternehmer, sein Wissen als Techniker und Spezialist für Energieeffizienz und seine Leidenschaft für ein nachhaltiges Leben hat Christof Drexel nun in sein erstes Buch einfließen lassen: Zwei Grad. Eine Tonne. Wie wir das Klimaziel erreichen und damit die Welt verändern.

**Drei Strategien kombinieren**

Das sechs Kapitel umfassende Sachbuch zeigt praxisorientiert auf, wie die CO2-Reduktion von aktuell zwölf auf eine Tonne CO2 pro Person und Jahr gelingen kann. Drexel untersucht penibel die Auswirkungen von drei Strategien: die Anpassung des Lebensstils, den effizienteren Einsatz von Ressourcen und den Umstieg auf erneuerbare Energien.

Welchen Effekt können wir mit veränderten Lebensgewohnheiten, zum Beispiel bei Ernährung und Mobilität, erzielen? Um wieviel effizienter können Gebäude, Autos oder Produktionsprozesse werden? Wie kann die Energieversorgung komplett mit erneuerbaren Energien erfolgen? Für die Antworten hat Drexel eine Vielzahl von Studien zusammengetragen und detaillierte eigene Berechnungen angestellt.

„Jede dieser drei Strategien für sich hat annähernd das Potenzial, das Klimaziel zu erreichen“, schildert der Buchautor. „Doch nur auf eine Strategie allein zu setzen, wäre viel zu aufwendig, stößt auf zu wenig Akzeptanz. Erst die Kombination aller drei Wege bietet die Chance, die globale Erderwärmung unter zwei Grad zu halten.“

**Den westlichen Lebensstil diskutieren**

Doch nur das technisch Machbare zusammenzufassen, ist Christof Drexel zu wenig: Der 49-Jährige skizziert im letzten Teil des Buches den notwendigen wirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Wandel. „Das Wissen und die Technologie stehen uns zur Verfügung, wir müssen aber auch die Mechanismen ändern, nach denen Wirtschaft und Gesellschaft agieren“, betont der Autor. „Wir brauchen ein Wirtschafts-, Steuer- und Bildungssystem, das den Kampf gegen die globale Erwärmung unterstützt und nicht behindert. Das Resultat ist ein besseres Leben, eine höhere Lebensqualität für alle.“

Diesen gesellschaftlichen Wandel hat der Bregenzer Schriftsteller und Co-Autor Wolfgang Mörth in eine Utopie gegossen: Er wagt mit seinem literarischen Zwischenspiel den Blick ins Jahr 2044, wenn das Klimaziel erreicht und das politische und wirtschaftliche Leben ein anderes ist. Was heute noch als unvorstellbar gilt, ist in seiner Erzählung „DD-Day“ bereits Wirklichkeit.

„Zwei Grad. Eine Tonne“ ist eine praxisorientierte Handlungsanleitung zur Rettung der Welt und ein kühner Entwurf unserer künftigen Gesellschaft gleichermaßen. Es skizziert Handlungsoptionen für interessierte Private und liefert wertvolle Diskussionsgrundlagen für Politiker und Experten.

**Information:** [**http://www.zwei-grad-eine-tonne.at/**](http://www.zwei-grad-eine-tonne.at/)

**Factbox**

**Zwei Grad. Eine Tonne.**

- Sachbuch, 220 Seiten

- ab April 2018 im Buchhandel und auf <http://www.zwei-grad-eine-tonne.at>

- 28,70 Euro

- ISBN 978-3-200-05606-0

**Über die Autoren**

**Christof Drexel**, Jahrgang 1968, übernahm nach seiner Ausbildung zum Maschinenbauer den Betrieb seines Vaters, ein regionales Unternehmen für Lüftungsbau. Der Wolfurter entwickelte hocheffiziente Kombigeräte für Heizen, Lüftung und Warmwasserbereitung, mit denen „drexel und weiss“ zum Technologie- und Marktführer bei der Haustechnik für Passivhäuser wurde. 2016 schied Drexel aus dem operativen Geschäft aus und arbeitet seither als Berater und Autor.

**Wolfgang Mörth**, Jahrgang 1958, ist Autor von Theatertexten, Erzählungen und Essays. Der Bregenzer ist Mitherausgeber der Literaturzeitschrift miromente. Seine Werke wurden mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Vorarlberger Literaturpreis und dem Heidelberger Theaterpreis.

**Bildtexte:**

**Christof-Drexel-Sachbuchautor**.**jpg:** Christof Drexel, Autor des Sachbuchs „Zwei Grad. Eine Tonne. Wie wir das Klimaziel erreichen und damit die Welt verändern“, das am 5. April 2018 in der Buchhandlung Brunner in Bregenz präsentiert wurde. (Copyright: Markus Gmeiner)

**Christof-Drexel-Zwei-Grad-Eine-Tonne-Buchumschlag**.**jpg: „**Zwei Grad. Eine Tonne. Wie wir das Klimaziel erreichen und damit die Welt verändern“ wurde am 5 April 2018 in der Buchhandlung Brunner in Bregenz vorgestellt. (Gestaltung: Martin Caldonazzi)

**Christof-Drexel-Buchpräsentation-Bregenz-April-2018.jpg:** Christof Drexel bei der Vorstellung seines Sachbuchs "Zwei Grad. Eine Tonne" in der Buchhandlung Brunner in Bregenz, am 5. April 2018. (Copyright: Lisa Mathis)

**Christof-Drexel-Zwei-Grad-Eine-Tonne.jpg:** Autor Christof Drexel schlägt in seinem Buch "Zwei Grad. Eine Tonne." drei Strategien zum Erreichen des Klimaziels vor. (Copyright: Lisa Mathis)

**Christof-Drexel-und-Wolfgang-Mörth-Buchpräsentation-2018.jpg:** Autor Christof Drexel (rechts) mit Co-Autor Wolfgang Mörth bei der Buchpräsentation "Zwei Grad. Eine Tonne." am 5. April in der Buchhandlung Brunner in Bregenz. (Copyright: Lisa Mathis)

Der Abdruck ist für alle Fotos honorarfrei zur Berichterstattung über Christof Drexel. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Christof Drexel, Telefon 0043/664/2678488, Mail [mail@zwei-grad-eine-tonne.at](mailto:cddd@aon.at)

Pzwei. Pressearbeit, Caroline Egelhofer, Telefon 0043/650/7876941, Mail [caroline.egelhofer@pzwei.at](mailto:caroline.egelhofer@pzwei.at)